



# KIM

**2016-4**  
51. Jahrgang  
Verlagspostamt  
4675 Weibern P.b.b.  
GZ 02Z031015 M

## aktuell

**KIM (Kreis junger Missionare)  
Jugendbewegung für  
Berufungen in der Kirche**



## **Neuer Wein in neuen Gläsern**

**KIM geht mit neuen Ideen und Impulsen ins Jahr 2017**

## *Liebe Förderinnen und Förderer unserer KIM-Bewegung!*

Mein Name ist Erwin Wiesinger, beruflich bin ich Religionslehrer, mit Hildegard seit 1992 verheiratet, drei Kinder im Erwachsenenalter und wohnhaft in Natternbach in Oberösterreich. Warum ich mich so vorstelle, hat den Grund darin, dass ich in Zukunft öfter mit Ihnen/Euch in Beziehung sein werde, dies, weil ich auf dem Weg zur Diakonweihe bin und ehrenamtlich für das KIM-Zentrum pastoral und seelsorglich mitarbeiten möchte.



Sie alle, geschätzte Leserinnen und Leser dieser Zeitung, haben in meinem Herzen einen besonderen Platz! Ihr begleitet und stützt die kirchliche Jugendarbeit des KIM-Zentrums mit euren Gebeten und mit finanzieller Hilfe immer wieder. Dafür danke ich besonders und versichere, dass wir immer im Gebet miteinander verbunden bleiben.

Seit 30 Jahren komme ich fast regelmäßig mit Schulklassen zu Einkehrtagen oder mit Kursen des Sozialen Lernens ins KIM-Zentrum, daher ist mir das Haus und alle Mitarbeiter/innen sehr vertraut. Namentlich erwähnen möchte ich KIM-Seelsorger P. Siegfried Mitteregger SDB, er ist mir ein Freund geworden und er ist mir Vorbild als Priester sowie auch als Mensch!

Hier ist ein Ort zum Wohlfühlen, zum Erleben von Gemeinschaft und zum Beten lernen. Kurzum, ein Kraftplatz, wie sie von den heutigen Menschen gesucht werden.

Ich freue mich auf meine zukünftigen Aufgaben und ersuche Sie/Euch alle weiterhin für das KIM-Zentrum, damit meine ich für alle uns anvertrauten Jugendlichen, für das sehr fürsorgliche Hauspersonal und alle leitenden Seelsorger zu beten.

Wir wissen sehr wohl, Ihr/Euer Gebet im Hintergrund trägt unsere Arbeit spürbar!

Dafür danke ich sehr herzlich und verbleibe mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen zum Weihnachtsfest und zum Neuen Jahr 2017  
Ihr/Euer neuer Mitseelsorger

*Erwin Wiesinger*

## Neuer Wein in neue Schläuche

Das Evangelium immer neu verkündigen



**Klemens Hofbauer als Schutzpatron Wiens; Gemälde von A. Wörndle von Adelsfried**

„Das Evangelium muss ganz neu verkündet werden.“ Dieser Satz stammt vom heiligen Clemens Maria Hofbauer, der auch als Apostel der Stadt Wien bezeichnet wird. Hofbauer hat Anfang des 19. Jahrhunderts, im Zeitalter Napoleons, in der Österreichischen Hauptstadt ganz neue Akzente in der Seelsorge gesetzt.

### Das Beispiel Clemens Maria Hofbauer, der Apostel Wiens

Der ursprünglich aus Böhmen stammende Bäcker hatte zunächst in Wien Theologie studiert und war dann mit seinem Freund Thaddäus Hübl nach Italien gezogen, auch auf der Suche nach einem geistlichen Weg. Dort hatte er den damals noch jungen Orden der Redemptoristen kennengelernt.

Hofbauer sollte den Orden nördlich der Alpen verankern, was im Napoleonischen Zeitalter sehr schwierig war. Über Umwege kam er 1808 wieder in seine frühere Wirkungsstätte Wien zurück und wirkte unermüdlich in der Seelsorge, einerseits durch seinen Dienst an den Armen, dann aber auch durch seine Predigten und durch ein nachhaltiges Schriftenapostolat. Unzählige Menschen führte er näher zu Christus, und dies, obgleich er alles andere als ein begnadeter Prediger war. Sprachlich war er kaum talentiert, aber dafür hatte er das Herz auf dem rechten Fleck und ein Gespür dafür, was die Sehnsüchte seiner Zeit waren – und darauf hat er



**Beim ersten Gottesdienst verteilte Erwin Wiesinger Brot und sagte: „Brot bedeutet Leben und wird immer geteilt. Wir wollen Leben teilen, wenn wir beisammen sind.“**

geantwortet, hat neuen Wein in neue Schläuche abgefüllt und diesen den Menschen kredenzt.

### Entscheidend: sich immer neu von Christus berühren lassen

Das Beispiel des heiligen Clemens zeigt: Es kommt nicht darauf an, besonders talentiert zu sein, wenn man nur ein Herz für die Menschen hat. Große Planungen und Konzepte sind manchmal sogar kontraproduktiv. Viel besser ist es, sich immer wieder neu von Gott begeistern zu lassen und das weiterzugeben. Neuer Wein in neue Schläuche meint die eigene innere Erneuerung: Ich lasse mich neu auf die Verkündigung ein und komme so aus dem Trott des alltäglichen Denkens heraus, lasse meine Begegnung mit Gott zum Festtag, zum „Fest der Auferstehung mitten am Tag“ werden, wie es in einem neuen geistlichen Lied heißt.

### Auch bei KIM

„Neuer Wein in neue Schläuche“ ist auch der Titel eines Projektes im KIM-Zentrum, das im Oktober des zu Ende gehenden Jahres



**Musikalische Gestaltung durch Gabi Pfeferle**

2016 begonnen hat und immer weiter ausgebaut wird. Seit Dezember läuft die Aktion unter dem Titel „Pray4you -von Mensch zu Mensch eine Brücke bauen“ und findet an jedem Donnerstag um 18 Uhr im KIM-Zentrum statt.

Erwin Wiesinger aus dem Paschoralteam von KIM hat dieses Projekt ins Leben gerufen und beschreibt es so: „Wir sind eine neue, lebendige Gebetsgemeinschaft, Jugendliche und ältere Menschen gemischt. Schwerpunkte sind der musikalische Lobpreis und das Tagesevangelium mit Gedanken der Auslegung.“

Frau Gabi Pfeferle leitet Musik und Gesang. Ihre Beiträge berühren die Herzen der Menschen.

Jetzt im Advent laden wir besonders alle Jugendverantwortlichen (JS LeiterInnen, FirmhelferInnen, Tischeltern, PGR, ...) ein, um Kraft zu sammeln, und nach Innen zu spüren mit den Fragen: **Woher fließen mir meine Kräfte zu?** Wem gäbe ich **Herberge in mir?**

## Barbarazweige



KIM-Karte 38 von Br. Benedikt Schmitz

Die Barbarazweige,  
die mitten im Winter erblühen,  
wollen uns daran erinnern,  
dass die Liebe stärker ist als die eisige Kälte.

Anselm Grün OSB

Unsere Gemeinschaft ist ein Ort zum ‚Auf-d-anken‘ und zum Austausch der Erfahrungen.

**Alle, die kommen möchten, sind herzlich willkommen.“**

Raymund Fobes

Inspiziert wurde er nicht zuletzt durch seine mehr als 15jährige Arbeit für KIM Österreich. Diakon Raymund Fobes, Redakteur von KIM aktuell hat im September 2016 ein Berufungsbuch veröffentlicht mit dem Titel „Blühe, weil du berufen bist“. Angelehnt ist der Titel an das bekannte Zitat des heiligen Franz von Sales „Blühe, wo du gepflanzt bist“, das auch auf einer KIM-Karte von Br. Benedikt Schmitz OSFS verewigt ist.

„Blühe, weil du berufen bist“, will deutlich machen, dass das Leben der ganz persönlichen Berufung Erfüllung gibt. Wer seine Berufung entdeckt hat und sie lebt, wird blühen.

Der Autor ist davon überzeugt, dass alle Berufungen für die Kirche wichtig sind und sie aufbauen. Er nimmt auch die besonderen Berufungen wie die zum Priestertum und zum Ordensleben in den Blick und zeigt, dass auch sie, wenn sie bewusst immer wieder neu bejaht werden und aus dem Wunsch kommen, für Gott und die Menschen in dieser Lebensform da zu sein, für den einzelnen wie

## Unterwegs im bunten Garten Kirche

### KIM-Redakteur Diakon Raymund Fobes hat ein Berufungsbuch geschrieben



für die gesamte Kirche zum Segen werden können, genauso wie auch die Berufung zur Ehe.

Das alles zeigt der Autor auch an einer Reihe von Beispielen

auf – er lenkt den Blick auf Franz von Assisi, Charles de Foucauld, Franz von Sales, Frère Roger Schutz, Mutter Teresa, den für seine Spruchkarten bekannten belgischen Montfortanerpater Phil Bosmans oder auch den Salzburger Erzbischof und Franziskaner Franz Lackner.

**Raymund Fobes – Blühe, weil du berufen bist Gelebter Glaube als Chance zur erfüllten Existenz (mit einem Vorwort von Weihbischof Dr. Klaus Dick, Köln) ISBN 978-3-87448-471-8**

**192 Seiten, Texte mit zahlreichen farbigen Abb., EUR 12.80**

**Das Buch ist erhältlich in der KIM-Zentrale**

Mitte Oktober feierten die Dominikanerinnen in Feldkirch-Altenstadt ihr 800-Jahr-Jubiläum. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde auch ein Theaterstück aufgeführt, an dem drei KIM-Jugendliche mitwirkten.

Im Mittelpunkt der Aufführung stand der selige Pier Giorgio Frassati, ein aus Turin stammender Jugendlicher, der sich in antiklerikaler Zeit zu Beginn des 20. Jahrhunderts stark für den Glauben einsetzte und christliche Jugendgruppen gründete. Er besuchte Elendsviertel und half überall, wo es möglich war. Außerdem war er ein begeisterter Bergsteiger und wurde zum großen Vorbild für die Jugend.

Mit 24 Jahren starb er, nachdem er sich bei seiner Arbeit in den Elendsvierteln mit der Kinderlähmung infiziert hatte. Vom heiligen Papst Johannes Paul II. wurde er am 20. Mai 1990 selig gesprochen und als Patron für die Jugend vorgestellt.

## KIM-Jugendliche als Schauspieler aktiv

### KIM wirkte mit bei einem Theaterstück bei den Dominikanerinnen in Feldkirch-Altenstadt (Vbg)



**Auch drei KIM-Jugendliche waren auf der Bühne.**

Br. Fidelis Ellensohn, Verantwortlicher für KIM-Westösterreich freut sich, dass die KIM-Jugendlichen

von Pier Giorgio Frassati gelernt haben und seine Ideen in die Tat umsetzen möchten.

Am 26. Oktober stand der KIM Besinnungstag mit Pfarrer Lukas Bonner im Marianum in Bregenz unter dem Thema: „Wie kann ich mich als christlicher Mann bewähren und überall bekennen?“

Nach den Anregungen von Pfarrer Lukas, der den heiligen Paulus als Vorbild zeigte, kamen auch viele Anregungen von den Jugendlichen, wie sie sich heute als tapfere Männer bewähren und bekennen können.

Am zweiten Teil der Besinnung ging Pfarrer Bonner mit den Jugendlichen in die Kapelle und setzte dort das Allerheiligste zur Anbetung aus. Nach einer gemeinsam gestalteten Anbetung, konnten die Teilnehmer diese persönlich fortsetzen. Während dieser Zeit bot er den Jugendlichen Beichtgelegenheit an. Diese wurde von den Teilnehmern gerne genutzt.

Zum Abschluss feierte die Gruppe die heilige Messe und dankte dem Herrn, dass sie sich heute für den Glauben einsetzen und als frohe Zeugen für Jesus auftreten können. Danach bedankten sich

## Tapfer den Glauben an Gott bekennen

### KIM-Herbsteinkehrtag mit Pfarrer Lukas Bonner in Bregenz



**Die KIM-Jugendlichen gemeinsam mit Pfarrer Lukas Bonner (vorn links) und Br. Fidelis (vorn rechts)**

alle beim Pfarrer für den gut gelungenen Tag und sprachen die

Hoffnung aus, bald wieder einmal zusammenzukommen.

### Herzlichen Glückwunsch P. Siegi Kim-Seelsorger feierte seinen 75. Geburtstag



**KIMler gratulieren P. Siegi mit einem KIM-Kreuz: (v. li) P. Siegi Mitteregger, KIM-Sekretär Hermann Angermayr, Thomas Rathner, Franz Watzinger, Hans Hohensinn**

Im KIM-Zentrum feierte am 21. September P. Siegi Mitteregger SDB seinen 75. Geburtstag mit KIMlern und den Mitarbeiterinnen aus dem KIM-Zentrum.

Mit dabei war auch der Tischler Josef Bauer mit seiner Ehefrau Resi. Josef Bauer hat maßgeblich an der baulichen Gestaltung des KIM-Zentrums mitgewirkt und



**Josef Bauer gratuliert**

war außerdem Mitglied im KIM-Förderkreis.

Ebenfalls waren die jahrelang engagierten KIMler Franz Watzinger und Hans Hohensinn sowie Thomas Rathner mit dabei. Franz Watzinger war lange im KIM-Vorstand und hat als gelernter Tischler, im KIM-Zentrum viele Holzarbeiten gemacht, unter anderem die kleinen und großen KIM-Kreuze aus Holz. Auch Hans Hohensinn hat im KIM-Zentrum viel mitgearbeitet und ist eifrig bei den Gebetsabenden dabei, die jetzt von Erwin Wiesinger und Gabi Pfeferle organisiert werden.

## Mit KIM ins neue Jahr

### Unsere Angebote von Dezember 2016 bis April 2017

#### KIM ÖSTERREICH

Ansprechpartner sind der KIM-Seelsorger **P. Siegfried Mitteregger SDB**, Lederergasse 50, 4020 Linz, Tel: 0676/8776 5206, E-Mail: siegfried.mitteregger@speed.at sowie der Mitarbeiter im Pastoralteam **Pfarrer Martin Truttenberger**, Tel.: 0676/8776-5829; E-Mail: martintrutt@gmx.net

#### KIM-ZENTRUM

Grub 1, 4675 Weibern, Tel. 07732/2690, E-Mail: kim.bewegung@dioezese-linz.at Jährlich bis zu 3000 Gäste und 6000 Nächtigungen. Belegung über den **KIM-Sekretär Hermann Angermayr**

**KIM-LITURGIE: „MIT MEINEM GOTT KANN ICH MAUERN ÜBERSPRINGEN“** Ab Dezember 2016 findet an jedem **Donnerstag jeweils um 18.00 Uhr**, eine KIM-Liturgie um Berufungen junger Menschen in den kirchlichen Dienst in der Kapelle des KIM-Zentrums statt. All jene, die die Berufungen junger Menschen begleiten und unterstützen wollen, sind zum Gebet sehr herzlich eingeladen. Der Ausklang ist immer mit Gespräch und Erfahrungsaustausch. **LEITUNG: Erwin Wiesinger und Gabi Pfeferle**

**Di., 13.12.2016, 13.30 Uhr ADVENTBESINNUNG** für KIM-Mitarbeiter **LEITUNG: P. Siegi Mitteregger SDB**

**Fr., 3.2., 17.00 Uhr bis Sa., 4.2.2017, 15.00 Uhr FIRM-VERTIEFUNGSWOCHENENDE** für Firmlinge (-Gruppen und Firmhelfer) – Firmlinge 2016 und 2017 **LEITUNG: Pfr. Martin Truttenberger und Firmhelfer KOSTEN: € 32,00**

**Fr., 24.2., 17.00 Uhr bis Sa., 25.2.2017, 15.00 Uhr FIRM-VERTIEFUNGSWOCHENENDE** für Firmlinge (-Gruppen und Firmhelfer) – Firmlinge 2016 und 2017 **LEITUNG: Pfr. Martin Truttenberger und Firmhelfer KOSTEN: € 32,00**

**Sa., 25.2., 16.00 Uhr bis So., 26.2.2017, 15.00 Uhr FIRM-VERTIEFUNGSWOCHENENDE** für Firmlinge (-Gruppen und Firmhelfer) – Firmlinge 2016 und 2017 **LEITUNG: P. Siegi Mitteregger SDB, Erwin Wiesinger und Firmhelfer KOSTEN: € 32,00**

**Sa., 11.3., 16.00 Uhr bis So., 12.3.2017, 15.00 Uhr FIRM-VERTIEFUNGSWOCHENENDE** für Firmlinge (-Gruppen und Firmhelfer) – Firmlinge 2016 und 2017, **LEITUNG: P. Siegi Mitteregger SDB und Firmhelfer KOSTEN: € 32,00**

**Mo., 10.4., 15.00 Uhr bis Di., 11.4.2017, 15.00 Uhr FIRM-VERTIEFUNGSTAGE** für Firmlinge (-Gruppen und Firmhelfer) – Firmlinge 2016 und 2017 **ORT: KIM-Zentrum Österreich LEITUNG: Erwin Wiesinger und Firmhelfer KOSTEN: € 32,00**



KIM ist kein Warenhaus. Unser Angebot ist nicht groß, aber ansprechend. KIM-Karten und andere Materialien bereiten Freude und bringen KIM „unter die Leute“.

## BESTELLSCHEIN

Ich bestelle

**KIM-Karten** (à EUR 0,60), (auf Seite 4 in dieser Zeitung): \_\_\_ Karte Nr. 38, (auf der Rückseite dieser Zeitung): \_\_\_ Kartenmappe Nr. 35, \_\_\_ Karte Nr. 137, \_\_\_ Karte Nr. 138, \_\_\_ Karte Nr. 139, \_\_\_ Karte Nr. 140; **andere Karten:** \_\_\_ Karte Nr. \_\_, \_\_\_ Karte Nr. \_\_, \_\_\_ Karte Nr. \_\_, \_\_\_ **Kartenmappe** Nr. \_\_; **Kartenmappe** Nr. \_\_; **KIM-Haussegen** \_\_\_ **Haussegen** „**Christus-Ikone**“ (vierfarbig) (EUR 5) \_\_\_ **Haussegen für die Familie** ( EUR 2,20); Berufung ist im KIM Dauerthema : **Broschüren** (EUR 2,90, ab 10 Exemplare EUR 2,20): \_\_\_ Johannes Haas, „Immer wieder ein Wink Gottes“. Bischof Kräutler; \_\_\_ **BERUFUNG BISCHOF**. Bischöfe erschließen ein Schlüsselwort ihrer Berufung. Mit einem Brief an Kardinal König. \_\_\_ Sonderangebot – **alle fünf Broschüren** der Reihe „Berufung“ (EUR 8), \_\_\_ „**Licht und Leben**.“ Matthias Kaiser (1921–1944). Broschüre (EUR 2,90) \_\_\_ **Lieber „Papa buono“**, Briefe an Papst Johannes XXIII. (EUR 4) \_\_\_ **Papst Johannes XXIII./P. Johannes Haas: „So viel Zeit muss sein“** Zehn Atempausen für den Tag. (EUR 6,50) **Geschenke** für sich und andere: **NEUES BUCH** von KIM-Redakteur **Raymund Fobes**: „Blühe, weil du berufen bist“ (EUR 12, 80), Buch von **P. Johannes Haas**: „**Frischer Wind für die Kirche**“ Erinnerungen und Anekdoten rund um das II. Vatikanum“ (EUR 6,50); \_\_\_ **Buch von Josef Dirnbeck**: „**Fromm und trotzdem normal – Die Franz-von-Sales-Methode**“, (EUR 14,90) \_\_\_ **KIM-Kreuz** „Licht und Leben“ (EUR 19.50), \_\_\_ **CD mit KIM-Liedern**: „Overbacher Lieder der 70er Jahre“ (EUR 16,50) \_\_\_ **P. Siegi Mitteregger und Salesianer Don Bosco**: Textheft „**Lichtweg Jesu-Andacht**“ (EUR 5; ab 20 Stück: EUR 4; ab 100 Stück: EUR 3).; **Berufung auf der Basis Bibel**. KIM trägt dazu bei – mit biblischen Impulsen. \_\_\_ **Bibelkartenmappe** „neu aufbrechen mit der Bibel“ (EUR 3) \_\_\_ **EQUIPE 58** „Neu aufbrechen“. Zeitschrift für Jugendarbeit und Liturgie (EUR 3) bewährt-biblische KIM-Impulse, z.B. **Reihe „Bibelquelle“**. Impulse (nicht nur) für Jugendliche \_\_\_ **Mappe „Wasser– Feuer – Atem. Gottes Geist auf der Spur“** (EUR 4) \_\_\_ „**bibelzelle**“ 2 „**Du bist gerufen – Du wirst gebraucht**“. 10 Vorlagen für Bibelgespräche (EUR 2,20). Zum Weitergeben, damit KIM Kreise zieht: \_\_\_ **Exemplare dieser Zeitung** \_\_\_ **andere KIM-Zeitungen** (gratis zum Verschenken) \_\_\_ **Übersicht über KIM-Materialien** (gratis). Suchen Sie etwas Bestimmtes? Gerne beraten wir Sie – bei einem Besuch oder am Telefon.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Diesen Rückantwortschein schicken Sie bitte an die KIM-Zentrale, Grub 1, 4675 Weibern. Oder bestellen Sie per Telefon 07732/2690 oder E-Mail: kim.bewegung@dioezese-linz.at. Sie können auch weitere Adressen angeben. Gerne schicken wir den vorgeschlagenen Personen gratis Informationen über KIM zu. So weitet sich der KIM-Förderkreis.



## KIM TIROL/VORARLBERG

Ansprechpartner: **Bruder Fidelis Ellensohn OSB**, Abtei Fiecht, 6130 Schwaz, Tel: 0664/8900644; **Johannes Lau**, Am Sportplatz 1, 6912 Hörbranz, E-mail: kim-vorarlberg@outlook.at

Samstag, 17.12.2016 von 09:30 bis 16:30 Uhr Adventsbesinnung im Marianum Regenz mit Pater Maurus, OSB Abtei St. Ottilien.

## KIM WIEN

Ansprechpartnerin: Elisabeth Prohaska, Tel. 01/48 10 670

## KIM STEIERMARK

Ansprechpartner: **Diakon Helmut Jermann**, 8563 Ligist 68, E-Mail: helmut.jermann@gmail.com

Ein aktueller Prospekt über KIM-Veranstaltungen ist erhältlich.

Menschwerdung!  
Großartiger Traum Gottes,  
Krönung seiner Liebe,  
Brautbund mit seinem  
Geschöpf,  
Antrag an sein Geschöpf,  
ihm seinen Sinn zu  
gewähren!

Carlo Caretto

## Vergelt's Gott

Jugendliche erfahren Gott,  
sie entdecken neu, worum es im Glauben geht,  
dass Gott mit uns Gemeinschaft haben will  
und wir eingeladen sind, unseren Weg  
zu gehen mit IHM,  
damit wir zu einem Leben in Fülle gelangen.

Durch Ihre Unterstützung, liebe Förderinnen und Förderer,  
ist es möglich, diese FROHE BOTSCHAFT zu vermitteln.

**Dafür danken wir Ihnen von ganzem Herzen.**

## Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Förderkreis des KIM e.V., KIM-Zentrale, Grub 1, 4675 Weibern. Tel. 07732/2690. E-Mail: kim.bewegung@dioezese-linz.at, Internet: www.kim-bewegung.at, Redaktion: Diakon Raymund Fobes. Verlags- und Herstellungsort: 4675 Weibern. Druck: H & S, 4921 Hohenzell; Bilder: S. 5un: Familie Stampfl; Titel, S.2, S.3re, S.3un, S.4ob, S.6, S.8: KIM-Zentrale; S. 5ob: Werner Schatzmann, S. 3li: Wikipedia (gemeinfrei); **Spenden für KIM** überweisen Sie bitte auf unser **Konto**: KIM-Aktion Österreich, Raika Hofkirchen/Trattnach, (IBAN AT58 3425 0000 0342 1880 und BIC RZOOAT2L250). Die Spenden dienen der KIM-Aktion Österreich. Bei Spenden für bestimmte Zwecke bitten wir um einen **Spendenvermerk**, z. B. KIM-Bewegung, Ausbau KIM-Zentrum. Offenlegung im Sinne von § 25 des Mediengesetzes: KIM AKTUELL will über die KIM-Bewegung, eine Jugendaktion für Berufungen in der Kirche, in Österreich informieren.

# KIM-Karten zur Weihnachtszeit

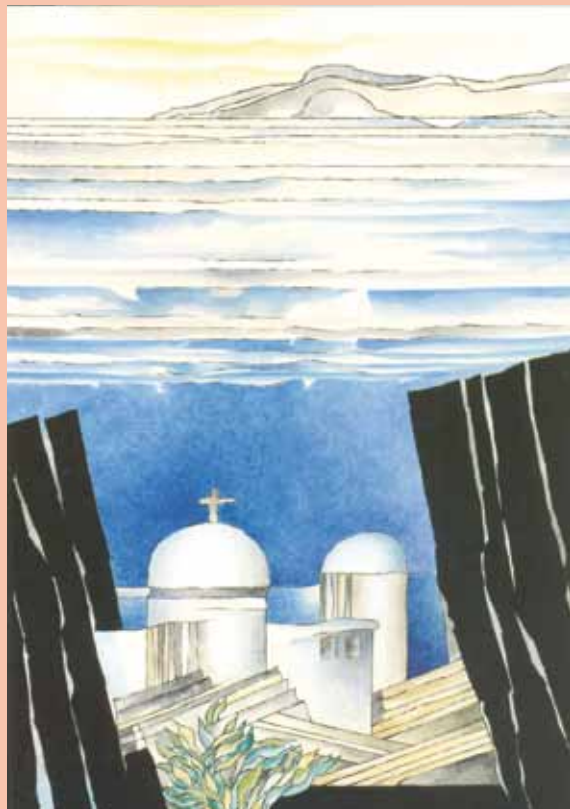
Die KIM-Mappe 35 (Karten 137–140) steht unter dem Motto „Bei Dir geborgen“ und verweist mit den ansprechenden Bildern von Br. Benedikt Schmitz darauf, dass wir in Gott wahre Heimat finden. An Weihnachten besinnen wir uns darauf, dass Gott bei der Heiligen Familie, also bei Menschen Heimat gefunden hat. Und wir, die Menschen, von Gott geschaffen, werden dann bei Ihm Heimat finden– ewige Heimat.



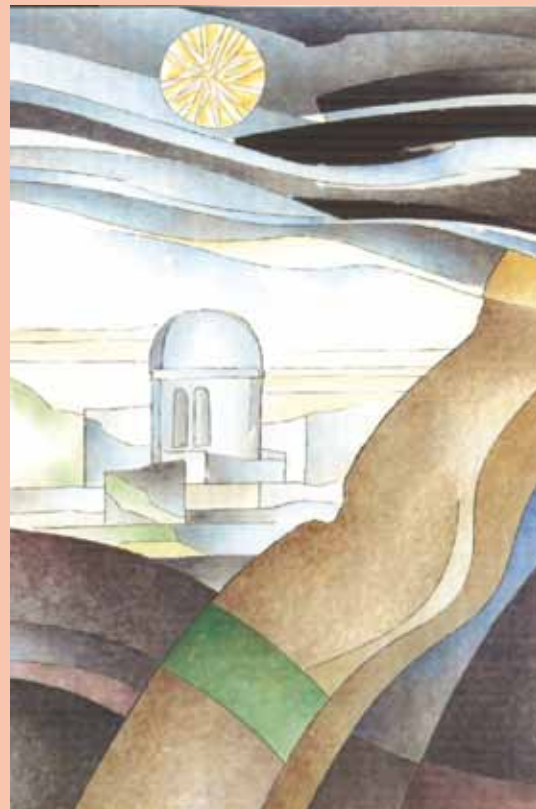
KIM-Karte 137



KIM-Karte 138



KIM-Karte 139



KIM-Karte 140